

Wozu diente die Upkamer?

Durch die Küche konnte auch die in jedem Geesthaus befindliche **Upkamer** betreten werden. Die **Upkamer** lag immer ein paar Stufen höher, da sich unter ihr ein ganz niedriger Keller befand, in dem die Vorräte für den Winter aufbewahrt wurden.

Nur zu ganz besonderen Anlässen, wie zum Beispiel zu Weihnachten oder, wenn der Großvater, Großmutter, Mutter oder Vater, Kind verstarben (‚Dodenkamer‘), wurde sie betreten.

Später dient die Upkamer auch als zusätzliches Schlafzimmer.
(Grundriss Geesthof)